

Utopien: Nichts muss so bleiben, wie es ist...

Vortragsreihe in Kooperation mit dem Hospitalhof/Ev. Bildungswerk, Stuttgart

Di, 6. Juli 2010

Finanzkrise, Armutskrise, Klimakrise - eine Systemkrise?

Welche Aufgaben haben Banken zu erfüllen?

Wilfried Münch

Prokurist und Leitung Filiale der GLS Gemeinschaftsbank eG Stuttgart.

Der Referent stieg in seinem Vortrag mit der Darstellung der historischen Entwicklung der Marktwirtschaft ein. Er beschrieb den Weg der Menschheit von der "Selbstversorgung" zur "Fremdversorgung" und stellte angesichts der aktuellen Finanzkrise, die in weiten Teilen der Realwirtschaft angekommen sei, die Frage nach der Tauglichkeit und Leistungsfähigkeit unserer Marktwirtschaft. Als Hauptproblem und Ursache der Krise wurde die "Verzwecklichung" des Geldes identifiziert. Die Marktwirtschaft ist durch das ständige Streben nach Gewinnmaximierung zur Geldwirtschaft verkommen. Die Krise birgt jedoch auch Chancen für eine ökonomische, ökologische und soziale Entwicklung. Als zukunftsweisenden Ausweg aus der Finanzkrise schlug der Referent vor, die drei Komponenten (Rendite, Risiko, Liquidität), die der Investor bei einer Kreditvergabe berücksichtigt, mit einer vierten Komponente zu ergänzen und nach der Verwendung des Geldes zu fragen. Nicht die Höhe des Zinses sollte bei einer Geldanlage entscheidend sein, sondern die Frage danach, was man mit dem Geld bewirkt. Somit stehen wieder die Bedürfnisse der Menschen im Mittelpunkt der unternehmerischen Entscheidungen. Das Geld ist Mittel zum Zweck und nicht Zweck (das Geld ist für die Menschen da, nicht umgekehrt). Die Banken werden ihrer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft gerecht, indem sie dem Nachhaltigkeitskriterium (sozial, ökonomisch und ökologisch) und der Transparenz bei der Kreditvergabe die höchste Priorität einräumen.

Der Referent forderte von der Politik Maßnahmen wie Einführung eines Nachhaltigkeitsratings und Durchführung breiter Aufklärungs- bzw. Bildungskampagnen.

Als Beispiel für ein verantwortungsvolles und ethisch gerechtes ökonomisches Handeln wurde die Unternehmenskultur der GLS Gemeinschaftsbank vorgeführt.

Khatuna Tchanturia

für die Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg